Erfolg für MOWAG

Autor(en): **Kopp, Pascal**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **83 (2008)**

Heft 12

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-717929

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erfolg für MOWAG

General Dynamics European Land Systems (GDELS) und das deutsche Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) haben einen Vertrag über die Lieferung von 198 Geschützten Führungs- und Funktionsfahrzeugen vom Typ EAGLE IV 4x4 unterzeichnet.

PASCAL KOPP, KREUZLINGEN

Zusätzlich zum Auftrag vom 16. Juli 2008 über eine erste Lieferung von 25 Fahrzeugen beinhaltet der nun unterzeichnete Vertrag die Lieferung von weiteren 173 Fahrzeugen sowie den Aufbau der Logistik- und Serviceunterstützung. Der Vertrag hat einen Gesamtwert von 105,7 Millionen Euro.

Dieser Verkaufserfolg in Deutschland ist der grösste Einzelauftrag für den neuen EAGLE IV. Die nun bestellten 198 EAGLE-IV-Fahrzeuge werden bei MOWAG in Kreuzlingen und in Kaiserslautern gefertigt. Die Lieferungen beginnen noch dieses Jahr und dauern bis 2010.

Eindrückliche Nutzlast

Im Rahmen des Programms GFF Klasse 2 – Geschützte Führungs- und Funktionsfahrzeuge – werden zahlreiche ungeschützte Fahrzeuge der Bundeswehr durch EAGLE IV ersetzt, um die Sicherheit der deutschen Soldaten in aktuellen Auslandeinsätzen zu erhöhen. Dank seiner hohen Verlegefähigkeit, seiner Wendigkeit und seiner taktischen Beweglichkeit ist der EAGLE IV das ideale Fahrzeug für das gesamte Spektrum von möglichen Einsätzen dieser Fahrzeugklasse.

Mit modularen Rüstsätzen kann der EAGLE IV für unterschiedlichste Missionen eingesetzt werden. Zudem stellt die trotz hohem Schutzniveau eindrückliche Nutzlast die Aufwuchsfähigkeit auch für zukünftige Anforderungen sicher. Zum Selbstschutz werden alle Fahrzeuge mit einer fernbedienbaren Waffenstation vom Typ KMW FLW 100/200 ausgerüstet.

Niedrige Betriebskosten

Zusätzlich zu den Vorteilen in den Bereichen Schutz und Mobilität zeichnet sich der EAGLE IV auch durch niedrige Betriebs- und Ausbildungskosten aus. Dank der hohen logistischen Gleichheit zwischen EAGLE IV und dem als RLS «YAK» bereits erfolgreich bei der Bundeswehr eingeführten DURO IIIP können die gesamten Lebenswegkosten bei einem Flotteneinsatz tief gehalten werden. Schliesslich sind die wesentlichen Baugruppen wie Motor, Getriebe, Achsen, Radantriebe, Differenziale oder Bremsen bei beiden Fahrzeugtypen identisch, was die logistischen Kosten deutlich reduziert. Deutschland ist nach Dänemark der zweite Kunde, der den Kostenvorteil einer gemeinsamen EAGLE-IV- und DURO-IIIP-Flotte nutzt.

Der bullige EAGLE IV 4x4 von aussen.

Blick in das Innere des EAGLE IV 4x4.

Die firmeneigene Grundentwicklung des EAGLE IV wurde Ende 2003 bei MOWAG mit dem Roll-Out des ersten Prototyps abgeschlossen. Nur gerade zwei Jahre später bestellte die dänische Armee 90 Fahrzeuge. Anfang 2006 beschaffte das BWB zwei EAGLE-IV-Demonstrationsfahrzeuge für intensive Vergleichserprobungen.